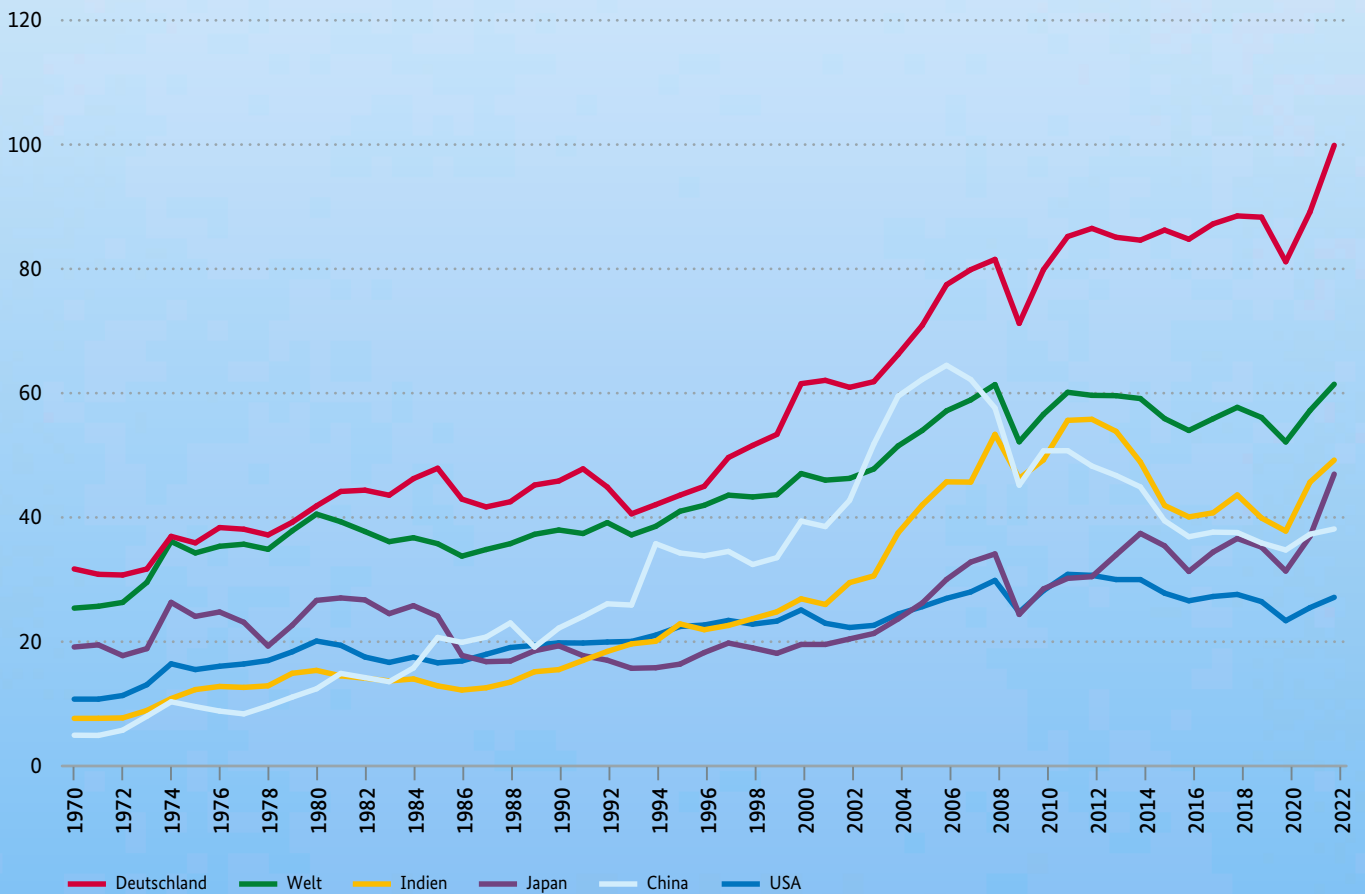




AUF EINEN BLICK

Stark verflochten: Die Bedeutung des Außenhandels für Deutschland

Handelsvolumen (Summe aus Importen und Exporten) verschiedener Länder und weltweit im Verhältnis zum jeweiligen Bruttoinlandsprodukt (in %)



Quelle: World Development Indicators der Weltbank, eigene Darstellung

Die deutsche Volkswirtschaft ist stark in den Welthandel eingebunden. Das Verhältnis des deutschen Handelsvolumens zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) liegt deutlich über den Werten anderer großer Volkswirtschaften wie USA, China und Indien. Der starke Anstieg seit Anfang der 1990er Jahre spiegelt den Fall des Eisernen Vorhangs und die europäische Binnenmarktintegration wider. Der wirtschaftliche Aufstieg und die umfassende Integration Chinas in den Welthandel haben ebenfalls dazu beigetragen. Während der globalen Wirtschaftskrise 2008/2009 und infolge der Corona-Pandemie und des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine ist das relative Handelsvolumen in allen hier betrachteten Ländern gesunken, hat sich aber wieder erholt. Weltweit stagniert das Verhältnis des Handelsvolumens zum globalen BIP seit 2008.